



Förderverein Glashütte Buhlbach e.V.

Glashütten Splitter

1. Vorsitzende
Dora-Luise Klumpp
Oberdorfstraße 78
72270 Baisersbronn

Telefon: 0160 / 59 73 770

Bankverbindung
Volksbank eG im Kreis Freudenstadt
IBAN DE04 6429 1010 02222 010 02
BIC GENODES1FDS

Spendenkonto:
Volksbank eG im Kreis Freudenstadt
IBAN DE 20 6429 1010 0000 0220 20
BIC GENODES1FDS

September 2026

Liebe Mitglieder und Freunde der Glashütte Buhlbach,

wieder wurde ein großartiges Fest mit Bravour gemeistert. So stand es in der Zeitung. Es war tatsächlich ein wunderschönes, sehr gut besuchtes Fest mit sehr netten und interessierten Leuten bei bestem Wetter.

Der diesjährige Denkmaltag stand unter dem Motto „Netzwerke“. Diese Vorgabe passte wunderbar zu unserer Glashütte. Denn ohne zusammenwirkende und -arbeitende Netzwerke hätte so ein stattlicher Betrieb wie die Glashütte niemals funktionieren können. Das wurde mir selbst auch erst an den von Martin Günter und Ernst Klumpp dazu ausgearbeiteten Bildtafeln bewusst. Wie und mit wieviel Fuhrwerken wurden benötigte Materialien an- und abtransportiert? Welches Netzwerk an Gasthäusern musste existieren, um Fuhrwerke und Pferde während der weiten Transport-Strecken zu versorgen? Die Fuhrwerke schafften am Tag je nach Gewicht und Straßenzustand zwischen 20 und 30 km. Und sie legten oft Strecken von mehreren hundert Kilometern zurück!

Wie wurde das Glashüttendorf Buhlbach mit Lebensmitteln versorgt, so mitten im Wald? Welche Netzwerke waren dazu notwendig?

Und welche Netzwerke an unterschiedlichsten Berufen und Tätigkeiten mussten zusammenspielen, bis das Produkt Glas fertig war?

Das sind nur ganz wenige Beispiele.

Der Löwen stand dieses Mal im Mittelpunkt des Festes. Der Architekt Klaus Günter war aus Berlin gekommen und sprach zusammen mit Jürgen Laufer, dem leitenden Zimmermann und Restaurator über Architektur, Statik-Anforderungen und Zukunftspläne. Sie sprachen auch über die momentan finanziellen Möglichkeiten, und wann es mit den Arbeiten



Es war richtig gut besucht.



Architekt Günter bei der Sonderführung von Landrat und Bürgermeister und Tourismusdirektorin

weitergehen könnte. Zu den aufmerksamen Zuhörern gehörten dieses Mal Landrat Andreas Junt, Bürgermeister Michael Ruf, Tourismusdirektorin Christina Palma Diaz und Landtagsabgeordneter Daniel Belling.

Passend zum Löwen stand davor Maurermeister Günter und mauerte, vergleichbar einem Gewölbe, einen Bogen aus Ziegelsteinen.

Unser Mitglied Rolf Wein, Zimmermann, hatte mit viel Liebe einen großen Stand aufgebaut, an dem die Besucher Sägen und Spalten, Zapfenlöcher und andere Zimmermannsarbeiten ausprobieren konnten.

Aber auch sonst hatten wir auf dem Gelände und im Turbinenhaus sehr schöne Stände, wie ihr auszugsweise auf den Fotos sehen könnt.



Maurer Günter hat gut lachen. Sein Bogen ist demnächst fertig.



Peter Jacobs und seine wunderbaren Bleiverglasungen



Stefanie Martines beim Glasperlendreihen

Kinderspiele waren aufgebaut, wobei die Geschicklichkeit getestet werden konnte. Marlen Bayer unterhielt die Gäste mit ihrem Keyboard Ensemble.

Zum Essen gab es Gaisburger Marsch, Würstchen, Crêpes, Kaffee und Kuchen, Neuer Wein und Zwiebelkuchen, und natürlich Sekt und Aperol an der Bar.

Und dann hatten wir uns ein Preisträtsel ausgedacht. Wer das Lösungswort „Förderverein“ herausgefunden hatte, hatte die Chance, von der Glücksfee gezogen zu werden und einen der drei Preise mit nach Hause zu nehmen.

Kurz vor einem leichten Nieselregen hatten wir alles wieder im Trockenen und konnten uns noch zu einem gemütlichen Ausklang zusammensetzen.

Ich bedanke mich im Namen des Vorstandes ganz, ganz herzlich bei allen Helfern und Helferinnen, die es erst ermöglicht haben, dieses wunderbare Fest zu stemmen, auch



Unter Rolf Weins Aufsicht versucht ein Gast, eine Teuchel zu bohren.



Bier vom Fass



Eine kleine Pause zwischendurch am Crêpes-Stand neben Doros Flohmarkt



Kunstvoll bemaltes Glas und selten gewordene Glasknöpfe

bei allen Kuchenspenderinnen. Das Kuchen-
Buffet war eine Augenweide.

Dank sei auch allen gesagt, die schon im Vorfeld
gearbeitet haben, z.B. das Reinigen des Löwen,
Aufräumarbeiten und Kleinreparaturen auf
dem Gelände, oder das Besorgen sämtlicher
Materialien.

Besonders schön ist auch, dass wir wieder vier
neue Mitglieder gewinnen konnten. Eines davon
hat schon sehr fleißig mitgearbeitet, vor allem bei
den schweren Tragearbeiten. Vielen lieben Dank
dafür.

Als Nächstes planen wir einen Laternengang
Ende Oktober.

Wir werden mit Laternen, Leiterwagen,
Rückentragen und man staune, mit zwei
Eseln von der Glashütte aus laufen, an
geschichtsträchtigen Häusern Interessantes
sagen und zu einem gemütlichen Ausklang
zusammensitzen.

Genaueres teilen wir Euch dann rechtzeitig mit.

Habt alle eine gute Zeit, bleibt gesund und der
Glashütte verbunden

Eure Dora-Luise mit Vorstand
Förderverein Glashütte Buhlbach e.V.



*Am duftenden Seifenstand konnte man sich eine
Kräuterseife machen.*



Schöne, handgefertigte Dinge



Die Helfertruppe